

## Gesundheits-Blatt zur Teilnahme an Angeboten des Projektes Bleib dran!

Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen. Wir garantieren Ihnen, dass die Daten **STRENG VERTRAULICH** behandelt, und nicht an Dritte weitergegeben werden.

**VORNAME** \_\_\_\_\_ **NAME** \_\_\_\_\_

**Straße** \_\_\_\_\_ **PLZ, Ort** \_\_\_\_\_

**Telefon** \_\_\_\_\_ **E-Mail** \_\_\_\_\_

**Geschlecht**  weiblich  
 männlich  
 divers

**Geb.-Datum** \_\_\_\_/\_\_\_\_/\_\_\_\_

### ERKRANKUNG | DIAGNOSE

---

**Leiden Sie unter akuten Schmerzen | Beschwerden des Bewegungsapparates?**

- nein  
 ja, welche und wo?
- 

**Haben Sie akute Probleme mit dem Herz-Kreislauf-System?**

- nein  
 ja welche?
- 

**Waren Sie in letzter Zeit auf Reha | Kur | Therapie?**

- nein  ja  
Wann? Wo?
- 

**Nehmen Sie einen Beta-Blocker ein?**

- nein  
 wenn ja, welchen:
-

**Sehr geehrte Ärztin, Sehr geehrter Arzt!**

Damit Ihre Patientin | Ihr Patient an den Sport- und Bewegungskursen im Rahmen des Projektes „**Bleib dran! Ein Fit Projekt nach Reha, Kur und Therapie**“ teilnehmen kann, ist eine Freigabe durch einen Arzt | eine Ärztin notwendig.

Hiermit bestätige ich, dass **Herr | Frau** \_\_\_\_\_ am „Bleib dran Cardiofit“ Kurs (Kraft,- Ausdauer- und Koordinationstraining) teilnehmen kann.

Der Bewegungskurs wird als weiterführende Phase IV (Erklärung siehe unten) durch einen Trainingstherapeuten durchgeführt. Dieser findet ohne ärztliche Betreuung statt.

**Datum** \_\_\_\_\_ **Unterschrift/Arztstempel** \_\_\_\_\_

## Phasen der Rehabilitation

### Phase I

- Frühmobilisation nach dem Akutereignis im Krankenhaus.

Phase II – kann entweder durch stationäre Rehabilitation oder ambulante Rehabilitation erfolgen.

- Bei **stationärer Rehabilitation** wird die Rehabilitandin / der Rehabilitand in einer dafür spezialisierten Einrichtung aufgenommen und verbleibt während der gesamten Behandlungsdauer dort.
- Unter **ambulanter Rehabilitation** sind Rehabilitationsangebote zu verstehen, die nicht stationär erbracht werden, d.h. also solche die nicht mit Übernachtung der Rehabilitandin / des Rehabilitanden verbunden sind. Ambulante Phase-II-Rehabilitation stellt unter bestimmten Voraussetzungen eine Alternative zur stationären Rehabilitation dar (1).

### Phase III – Ambulante Langzeit-Rehabilitation

- Ambulante Rehabilitation in einer ambulanten Rehabilitationseinrichtung im Anschluss an die Phase II.
- Dauer: 6-12 Monate in medizinisch indizierten Fällen auch länger.
- Ein vorrangiges Ziel der ambulanten Phase III Rehabilitation ist es, dass sie berufsbegleitend und damit wohnort- bzw. arbeitsplatznahe stattfinden kann.

### Phase IV

- Langzeitsekundärprävention in Eigenverantwortlichkeit der Patienten im Anschluss an die Phase III (Dauer: lebenslang, z.B.: Herzgruppe, Sportvereine, Heimtraining, etc.) (2).

(1) Österreichischer Rehabilitationskompass

(2) Kongress Integrierte Versorgung 7.5.2014, Mag. Anna Parr, Mag. Johann Minihuber, MBA MAS

## EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG

Vor- und Nachname \_\_\_\_\_

Ich stimme zu, dass meine folgenden persönlichen Daten, nämlich

**Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geschlecht, Geburtsdatum, Gesundheitsdaten betreffend Erkrankung | Diagnose, Bewegungsapparat, Herzkreislaufsystem, Wirbelsäule, Reha | Kur | Therapie sowie sonstige von mir angegebene Anmerkungen**

von der ASKÖ-Tirol (Langer Weg 15, 6020 Innsbruck; [anmeldung@askoe-tirol.at](mailto:anmeldung@askoe-tirol.at); ZVR-Nummer: 356359011) für folgende Zwecke gespeichert und verarbeitet und nur an mich weitergegeben werden:

- Teilnahme an Angeboten im Rahmen des Projektes Bleib dran!**
- Zusendung von aktuellen Angeboten bzw. aktuellem Kursprogramm**

Diese Einwilligungserklärung kann jederzeit von mir widerrufen werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Die Datenschutzerklärung der ASKÖ-Tirol finde ich unter: <https://www.askoe-tirol.at/de/datenschutz>

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift